



Pressedienst

07. Juli 2016

Stadtrat der Landeshauptstadt Düsseldorf wählt Cornelia Zuschke zur neuen Beigeordneten

Cornelia Zuschke ist am Donnerstag, 7. Juli, vom Düsseldorfer Stadtrat einstimmig zur neuen Beigeordneten für Planen, Bauen und Liegenschaften gewählt worden. Oberbürgermeister Thomas Geisel hatte die 55-jährige Dipl.-Ing. Architektin zur Wahl vorgeschlagen. Cornelia Zuschke ist zum 1. September 2016 für acht Jahre gewählt. Am 12. September wird sie die Amtsgeschäfte im Düsseldorfer Rathaus aufnehmen.

"Ich freue mich, dass Düsseldorf eine so ausgewiesene und deutschlandweit anerkannte Fachfrau für das Dezernat Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften gewonnen hat. Frau Zuschke bringt als studierte Architektin nicht nur exzellentes Wissen mit, sondern verfügt als ehemalige Baurätin, Expertin für Denkmalschutz sowie Amtsleiterin und Dezernentin über umfassende Expertise in dem für Düsseldorf so wichtigen Bereich einer Stadtplanung, die Wohnen, Arbeiten und Freizeit miteinander verbindet", so Oberbürgermeister Thomas Geisel zur Wahl der neuen Beigeordneten.

Cornelia Zuschke war bei der Ratssitzung nicht anwesend, da sie als Dezernentin in Darmstadt an der dort parallel stattfindenden Stadtverordnetenversammlung teilgenommen hat. OB Geisel wird der neuen Beigeordneten nach der erforderlichen Beteiligung der Regierungspräsidentin die Ernennungsurkunde zukommen lassen.

Cornelia Zuschke ist seit 2014 gewählte Dezernentin für Städtebau, Mobilität und Umwelt in Darmstadt. Zuvor war sie seit 1990 für die Stadt Fulda tätig – von 1997 an als Leiterin des Stadtplanungs- und Verkehrsplanungsamtes, ab 2000 als Baudezernentin.

Neben den Dezernentinnen Helga Stulgies (Umweltamt/Klimaschutz, Feuerwehr, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz, Amt für Verbraucherschutz, Garten-, Friedhofs- und Forstamt) und Dorothee Schneider (Kämmerei, Stadtkasse, Steueramt, Stadtentwässerungsbetrieb,



Stadtrat der Landeshauptstadt Düsseldorf wählt Cornelia Zuschke zur neuen Beigeordneten

Seite 2

Amt für Gebäudemanagement, Bauinvestitionscontrolling) ist Cornelia Zuschke damit die dritte Frau im siebenköpfigen Verwaltungsvorstand der Landeshauptstadt Düsseldorf.

Kurzvita:

Geboren: am 25. Februar 1961 in Weimar

Beruflicher Werdegang:

2014: Wahl zur Dezernentin für Städtebau, Mobilität und Umwelt in Darmstadt

2000: Wahl zur Baudezernentin in Fulda, 2x wiedergewählt

1997: Leiterin des Stadtplanungs- und Verkehrsplanungsamtes in Fulda

1993: Leitung der Unteren Denkmalschutzbehörde in Fulda

Ausbildung:

1980 - 1984: Architekturstudium an der Hochschule für Architektur und Bauwesen in Weimar (heute Bauhaus-Universität Weimar)

1984: Diplom-Arbeit; Abschluss: Dipl.-Ing. Architektin

1993 - 1995: Aufbaustudium zur Architektin in der Denkmalpflege

2002 - 2003: Aufbaustudium zur Mediatorin, Ausbildung der Architektenkammer Wien/Österreich, Institut KonfliktKultur Wien und Universität Klagenfurt

Auszeichnungen:

2004/2005: Trägerin der BDA-Auszeichnung für Baukultur in Hessen

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Stadtrat der Landeshauptstadt Düsseldorf wählt Cornelia Zuschke zur neuen Beigeordneten

Seite 3



Düsseldorfs neue Beigeordnete Cornelia Zuschke, ©Landeshauptstadt Düsseldorf

<https://www2.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/160707corneliazuschke.jpg>



Düsseldorfs neue Beigeordnete Cornelia Zuschke, ©Landeshauptstadt Düsseldorf

<https://www2.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/160707corneliazuschke1.jpg>

Textversion:

https://www2.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20160707-255_02.txt

Kontakt: Frisch, Michael
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131